



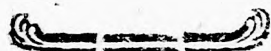
Nro. 2. Pest am 8. Januar 1806.

Herausgegeben, und zu finden im Rundschäfts-Amt im von Krachenfels'schen  
Haus dem K. K. Grenadier Pallais gegenüber.

### Glück und Uebermuth.

Der Mensch kann ungeheure Plagen,  
Kann Hunger, Durst und Schmerz ertragen,  
Und doch zufriednes Herzens seyn;  
Allein kann er bey Glück und Ehren  
Sich auch des Uebermuths erwehren?  
Ein altes Sprichwort saget: nein!

Dieses Blatt, welches alle Mittwoche herausgegeben wird, und je nachdem es der Raum erlaubt, moralische Abhandlungen; kurze historisch-statistisch-geographische Aufsätze; Aufsätze über nützliche Gegenstände in der Haus- und Landwirtschaft; Bemerkungen über verschiedenes aus dem Naturreiche; auf den Handel allgemeinen Einfluß habende Nachrichten; Anzeigen von neuen Erfindungen, und Entdeckungen; Anekdoten von großen Männern und edlen Handlungen, Getraidepreise von Ofen und Post, so wie Brod, Mehl, Fleisch und Ker-



zentare; dann das Verzeichniß von angekommenen Fremden, und von Gebornen und Verstorbenen in Ofen und Pest etc. etc. enthält, kostet jenen, welche das Blatt selbst aus dem Amte abholen lassen, halbjährig 1 fl. 30 kr. oder ganzjährig 3 fl. denen, welchen es wöchentlich in das Haus in Ofen und Pest getragen wird, halbjährig 1 fl. 45 kr. oder ganzjährig 3 fl. 30 kr. Mit Postfreyer Versendung in alle K. auch K. K. Erbländer halbjährig 2 fl. 45 kr. oder ganzjährig 5 fl. 30 kr. Pränumeration wird in Pest in dem Frag- und Rundschaftsamte angenommen. Alle übrige (P. T.) Herrn Pränumeranten wenden sich entweder an die K. K. Postämter in Ofen und Pest oder an die ihnen am nächsten gelegenen K. K. Postämter. Wer Ankündigungen oder was immer in diese Blätter will eindrucken lassen, zahlt für eine Zeile im Druck 2 Kreuzer, die Herrn Pränumeranten auf diese Blätter zahlen, so oft sie etwas dreymal wollen eindrucken lassen, für das erstemal nichts, für das zweyte und dritte mal aber ebenfalls 2 kr. Jene hingegen, die eine Sache nur einmal wollen eindrucken lassen, zahlen die Hälfte der Eindrucksgebühr, nämlich 1 kr. per Zeile.

### Zwerg- und hochstämmige Obstbäume zu verkaufen.

Ben Herrn Rottenpiller in der Schockrockscharer Gassen Nro. 93. nächst dem Mauthhause sind 3000 Stück Pflirschigbäume von verschiedenen Gattungen; dann Birn, Aepfel, und andere Sorten, sowohl hochstämmige, als auch Zwergbäume; nicht minder 100 Klafter der schönsten Rosen; wie auch eine große Quantität Agazien-Bäume zu Waldanlegungen im Großen sowohl, als auch im Kleinen zu verkaufen.

### Wohnung zu verlassen.

In Ofen in der Wasserstadt in einer guten Gegend sind im ersten Stock vier Zimmer sammt einem Vorzimmer, dann 2 Küchen, Speisekammer, Holzlage, und Wagenschuppen täglich entweder Jahr oder auch Monatweise in Zins zu verlassen. Liebhaber haben sich ben Hrn. Landes-Advokaten Joseph von Andresics in Ofen in der Wasserstadt, in der Diligence Gasse zu melden.

### Dienstsuchende.

Eine Gouvernant, welche die italiänische, und französische Sprache inne hat, und etwas von der Musik versteht, die eben erst von Wien kommt, und mit guten Attestatten von den ersten Herrschaften versehen ist, sucht Dienst. Sie wohnt zu kleinen Kreuzgassel Nro 320 in Pest.

### Kapitalien werden gesucht.

Es werden in Ofen auf ein Stock hoch gebautes, in der besten Gegend liegendes Haus, dann mehrere Viertel Weingärten, überhaupt auf ein beträchtliches schuldenfreyes Vermögen, auf die erste gerichtliche Vormerkung gegen annehmbliche Bedingungen, 3 bis 4000 fl. gesucht, das Mehrere hiervon im Amte.

Angef. Fremde im Monat Dezember 1805 in der K. Freystadt Pest.

Den 26 Dezemb.

De la Valerie Gyrieky, Ruffischer GeneralMajor und Commandant von der 1sten Colonne. Jos. Schveidl, Sekretär

der Güter Administration zu Zombor, in 7 Churfürsten Nro 17: Millakovits, Oberlieut. vom 1sten Szekler Regiment Nro. 844. Selby Rittmeister von Kleinau. Chev Legers, in der Franzstadt Nr. 123. B. Vétsey, Lieut. von Palatin Husaren. Volleben, Oberlieut. von Carl Schröder, im rothen Dhsen.

Den 27. Dezemb.

Gyerquei, Rus. General. Baratovini Rus. Obrister. Berngraf, Rus. Major. Effenberg, Rus. Rittmeister. Kenkovits, Rus. Offizier vom Staab. Zimmer, Hauptmann und Graf Klenau, Fähnrich bey Monfrondini. Graf Besberger, K. Kämmerer, in 7 Churfürsten. Lukits und Maniolovits, Rittmeister von Rus. Kais. Regiment, im goldenen Adler Nro. 530. Arbuti, Rus. Hofrath, in der Stadt Nro. 354. Dbt, Bergwerks-Offizier, in der Stadt Nro. 553. Paulus Luresfany, Fiskal von Toront. Comit, in der Stadt Nro. 508. Mikar, Oberlieutenant von Stuart, zum silbernen Sieb Nro. 865. Fink, Lieutenant von Ignaz Gyulan, in der Theresienstadt Nro. 379

Den 28. Dezemb.

Paul Mihalovits, Rittmeister von Klein Cumanier Insurrektion. Mich. Szent Peter, Oberlieut. von der Insurrektion, im goldenen Adler Nro. 508. Karndmayer, Oberarzt von der Staabs-Infant. in der Stadt Nro. 416.

Ofen.

Den 27. Dezemb.

Jos. Dagonits, Assessor, Andr. Erfinger, Perceptor von Bofeger Comit, im

Taban in 7 Churfürsten Nro. 570. Rauth K. K. Lieferant von Temeschwar. Samuel Mesko, General-Perceptor von Neograder Comit. Anton Popovits Deputirter von Bergstädten. Lorenz Wunsch, Maler. Franz Polinski. Götz Sekretär, im Taban Nro. 575. Graf Elz, Rittmeister von Merfeld, in der Wasserstadt Nro. 27. Peter Bantushy, Kaufmann aus Macebonien. Joan Kratschvil, Feld Apotheker Oberbeamter in der Wasserstadt Nro. 235.

Den 28. Dez.

Herr von Zanda, Feld-Kriegs-Commissions-Offizier. Graf Uthems, Landes-Obrister aus Torol. Hill, Handelsman aus Ritse, im Taban Nro. 575. Carl Barga und Gabr. Compan, General-Perceptor von Somogyer Comit, im Taban, im sieben Churfürsten Nro. 576.

Verstorbene in der K. Freystadt Pest im Monat Dezember 1805.

Am 5ten. Des Paul Drenowsky Schneidermeisters Tochter 3 Jahr, 10 Monat, im Friesel. Des Conrath Kießwetter Gastwirths Sohn, 5 L. in Fraisen.

Am 9ten. Des Hrn. Carl von Remes K. Dreißigstamts-Magaziners Sohn 4 M. Fraisen.

Am 10ten. Des Hrn. Georg Gleizner k. k. Auktionsamt-Inhabers Sohn, 2 J. 6 Monat, in Nervosa. Des Herrn Georg von Pinter Sohn, 6 Tag, in Fraisen.

Am 11ten. Frau Theresia von Szökényeky, Proforators Ehegattin, 33 Jahr, Wassersucht.

Am 13ten. Die vernünftige Büchsen-  
schifferin Anna Schulle, 83 Jahr,  
Schwäche.

Am 14ten. Die Handelsfrau Rachel  
Petrovits, gebörne Brodanovits, im  
Schlagfluß, 67 Jahr.

Am 17ten. Des Peter Galletta  
Sohn, 9 Tag, in Fraisen.

Am 18ten. Ignaz Fischer, Schlosser-  
meister, 24 Jahr, Lungensucht. Des  
Franz Walzl Fleckpuzers Sohn, 11 M.  
Zahnfieber.

Am 20sten. Herr Michael Stetter,  
Handelsmann, 25 J. Wassersucht.

Am 21sten. Des Michael Halben-  
steiner Greislers Sohn, 1 J. 3 Mon.  
Des Hrn. Franz Heinrich Sohn, 1 J.  
8 Z. in der Abzehrung.

Am 26sten. Joseph Scheck, Drechs-  
lerlehrling, 17 J. in Patricla.

Am 28sten. Die Wittwe Zigerl No-  
ther, 68 J. in Nervosa. Herr Constan-  
tin Matsinka, Kaufmann, 50 J. Ge-  
hirnentzündung. Des Hrn. Gabriel von  
Santcha Sohn, 10 J. in Phitisy.

Am 29sten. Herr Augustin Nahm,  
Kaufmann, 29 Jahr, im Faul- und  
Nervenfieber.

Am 31sten. Maria Sebök gebörne  
Buday, 36 J. Abzehrung.

In den Vorstädten.

Am 2ten. Elisabeth Lierin, Solda-  
tenfrau, 66 Jahr, Katholisch, im schlei-  
chenden Fieber.

Am 6ten. Eines Laternanzünders  
Kind Anna, K. 2 Jahr, 8 Monat. Was-  
sersucht.

Am 7ten. Anna Muslin, Selbglef-  
erin, 64 J. K. in Febrilenta.

Am 12ten. Franz Sonauer, Brief-  
träger 57 J. K. Hektikalfieber.

Am 13ten. Cath. Jettnerin, Schnei-  
derin, 48 Jahr, K. am Brand.

Am 16ten. Mathias Reiter, Wirth,  
38 J. K. im Nervenfieber. Des Jo-  
hann Domanek Kutscherskind, 8 Jahr,  
K. Brand.

Am 18ten. Des Handlers Löwel  
Spizer Sohn, 3 J. ein Jud, in Frai-  
sen. Eines Tagelöhners Tochter Ma-  
riana, 4 J. 3 M. K. Hektikalfieber.

Am 19ten. Abraham Berger, Schul-  
lehrer, 50 J. ein Jud, im Nervenfieber.

Am 20sten. Georg Blutmayer, Schnei-  
dermeister, 39 J. K. Hektikalfieber.

Am 23sten. Des Joh. Kritsch Schnei-  
dermeisters Sohn, 3 J. K. Hektigal-  
fieber.

Am 24sten. Emmanuel Dambosovits,  
Korporal, 45 J. K. Hektikalfieber. Des  
Müllers Wieser Kind Barbara, 3 J.  
3 M. K. Steckkathar.

Am 26sten. Des Kammerdiners Mühle  
Tochter Anna, 6 W. K. Fraisen.

Am 27sten. Des Stadtdieners Jant  
Kind Chatarina, 1 J. 3 M. K. in Frai-  
sen. Des Fleischselchers Nader Kind,  
3 J. K. Friesel.

Am 29sten. Chatarina Hirschhoferin,  
Lehnkutscherin, 43 Jahr, K. Brand.  
Magdalena Lustig, Vorstenviehhändlerin  
58 J. K. Hektigalfieber. Gertrud Fries,  
Tagelöhnerin, 53 J. K. Abzehrung.  
Magdalena Giba Ladenhändlers Tochter,  
20 Mon. K. Wassersucht.